

# DIAKONIE-INFORMATION

## Neues aus dem Ambulanten Hospizdienst

Im Mittelpunkt der Hospizarbeit steht der schwerstkranke und sterbende Mensch mit all seinen Wünschen und Bedürfnissen, ebenso wie seine Angehörigen.

Ein oft geäußelter Wunsch ist, bis zum Lebensende zu Hause oder im vertrauten Umfeld bleiben zu können. Unser Ziel ist es, die Lebensqualität sterbender Menschen zu verbessern.

Die ehrenamtliche ambulante Begleitung durch unsere Mitarbeiter ermöglicht es, ein möglichst würdevolles und selbstbestimmtes Leben bis zum Ende zu führen und die Familien in diesem Prozess zu begleiten, zu entlasten und zu unterstützen.

Dieser Begleitungsprozess ist sehr individuell und richtet sich nach den Wünschen und Bedürfnissen des Betroffenen.

Die einfühlsame Begleitung Sterbender und ihrer Angehörigen ist eine anspruchsvolle Aufgabe, die sowohl Empathie als auch Wissen über den Sterbeprozess sowie eine Auseinandersetzung mit der eigenen Persönlichkeit erfordert.

Zur optimalen Vorbereitung auf dieses wertvolle Ehrenamt fand Ende des Jahres 2023 in unseren Räumen ein Befähigungskurs statt.

Wir freuen uns und sind sehr dankbar, dass wir acht neue Ehrenamtliche für den Einsatz in unserem ambulanten Hospizdienst gewinnen konnten. Die Zertifikatsübergabe erfolgte am 6. Dezember 2023 im Rahmen des letzten Kurstages.

Im Frühjahr 2024 starten wir einen weiteren Befähigungskurs.

Dazu laden wir herzlich zu einem **Infoabend am 28.02.2024, um 19 Uhr** ein. Alle interessierten Menschen sind dazu herzlich eingeladen.



*Das Koordinatorinnen-Team:  
Sandy Preuß (links), Susann Lobbe (rechts)*

*Ihre Susann Lobbe*

*Koordinatorin im Ambulanten Hospizdienst*

*Tel.: 03731 482 290, E-Mail: [hospiz@diakonie-freiberg.de](mailto:hospiz@diakonie-freiberg.de)*

*[www.diakonie-freiberg.de](http://www.diakonie-freiberg.de)*